

Self-Care im Lehrerberuf

Beitrag von „Catania“ vom 11. Oktober 2021 15:33

Häufig genug kann man(n) leider auch nicht darauf BESTEHEN, dass sich im Unternehmen etwas ändert. Das führt u.U. recht schnell zu Mitarbeitergesprächen, bei denen es darum geht, ob man sich "im Unternehmen noch wohlfühlt? (...)".

Gleichberechtigung hin oder her - wenn einer den Bärenanteil am Familieneinkommen trägt (und ich meine hier wirklich erhebliche Unterschiede im Einkommen), wird man sich dreimal überlegen, ob derjenige dann auf Teilzeit (z.B. 50%) gehen soll.

Zitat

In der Regel spricht dagegen, dass der Vater in Vollzeit mehr verdient als die Mutter, die nur Lehrerin ist. Ausnahmen gibt es, aber das ist eben meist der Fall, um den es geht.

Eben. So sieht's aus.